

Ersteinst
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o. 76.

Leipzig, Donnerstag, den 2. April.

1868.

A m t l i c h e r T h e i l.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

2911. **Munde, G.**, erster Unterricht im Englischen. Ein prakt. Lehrgang dieser Sprache nach Ahn's Lehrgang d. Französischen. 1. Abth. 17. Aufl. 8. 1867. Geh. 1/2 ₰

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

2912. **Goethe, Clavigo.** Ein Trauerspiel. 16. Geh. * 2 N^o
2913. — **Hamlet.** Ein Trauerspiel. 16. Geh. * 2 N^o
2914. — **Faust.** Ein Tragödie. 2 Thle. 16. Geh. à * 2 N^o
2915. — **Geb v. Verlichingen m. der eisernen Hand.** Ein Schauspiel. 16. Geh. * 2 N^o
2916. — **Hermann u. Dorothea.** 16. Geh. * 2 N^o
2917. — **Iphigenie auf Tauris.** Ein Schauspiel. 16. Geh. * 2 N^o
2918. — **Leiden d. jungen Werthers.** 16. Geh. * 2 N^o
2919. — **Reineke Fuchs.** In 12 Gefängen. 16. Geh. * 2 N^o
2920. — **Torquato Tasso.** Ein Schauspiel. 16. Geh. * 2 N^o

Heinicke in Berlin.

2921. **Entscheidungen** d. königl. Ober-Appellationsgerichts zu Berlin. Mit aml. Genehmig. hrsg. v. dem Bureau d. Gerichtshofes. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 1 1/2 ₰

Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

2922. **Bionis et Moschi carmina ex codicibus italis a se collatis edidit** Ch. Ziegler. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰
2923. **Lebert, H.**, Grundzüge der ärztlichen Praxis. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 ₰ 24 N^o
2924. **Oesterlen, F.**, Choleragift u. Bettenhofer als Beitrag zum heutigen Stand der Cholerafrage. gr. 8. Geh. * 2/3 ₰

Löhe in Nürnberg.

2925. **Fritschel, G.**, Passionsbetrachtungen. Mit Vorwort v. W. Löhe. br. 8. Geh. * 1 ₰

O. Weigner in Hamburg.

2926. **Gurke, G.**, deutsche Schulgrammatik. 3. Aufl. 8. Geh. * 12 N^o

Nicolaische Verlagbuchh. in Berlin.

2927. **Gehr, R.**, Elementarbuch der Weltgeschichte. 1. Curs. 8. Geh. * 6 N^o

F. Schneider in Berlin.

2928. **Hinterlader,** taktische Form od. Handlung? Von e. Verstorbenen. gr. 8. Geh. 1/4 ₰

Hachette & Co. in Paris.

Sophocle, les tragédies. Texte grec publié d'après les travaux les plus récents de la philologie avec un commentaire critique par E. Tournier. gr. 8. 1867. Geh. ** 3 ₰ 6 N^o
Vivien de St.-Martin, l'année géographique. Revue annuelle de voyages de terre et de mer etc. 6. Année [1867]. 8. Geh. ** 28 N^o

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Kaufgesuche.

[8930.] Ein gut rentables Verlagsgeschäft mittleren Umfanges wird sofort zu kaufen gesucht.

Auch einzelne Verlagswerke — ausschließlich Colportageartikel — sind erwünscht.

Gef. Offerten mit Angabe des Kaufpreises und der Zahlungsbedingungen befördert sub Ch. 21. Herr Ruch in Berlin, Adlerstr. 9 (Berliner Bestellanstalt).

Verkaufsanträge.

[8931.] Für eine seit 26 Jahren bestehende Verlagsbuchhandlung in der östlichen Schweiz, deren Lager aus naturwissenschaftlichen, geographischen und dreißigster Jahrgang.

phischen und technologischen Werken besteht, sucht man einen in dieser Richtung sachkundigen Buchhändler, entweder für käufliche Uebernahme oder für Association mit den Eigenthümern der Firma. Unter den erforderlichen Garantien wird möglichste Erleichterung der Zahlungsbedingungen zugesichert.

Auskunft erteilt Herr H. Kirchner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[8932.]

Soeben erschien:
Entscheidungen des königlichen Ober-Appellationsgerichts zu Berlin. 1. Band. 22 Bog. 8. Broschirt. Preis 1 ₰ 15 S^o.

A cond. mit 25%, fest oder baar mit 33 1/3 %.

Berlin.

F. Heinicke.

Hendschel's Karten

in neu revidirten Ausgaben für 1868.

[8933.]

Hendschel's große Post- und Eisenbahnkarte von Deutschland. Aufgezogen in Etui 5 fl. 24 kr. oder 3 ₰.

A cond. mit 25%, fest mit 33 1/3 % Rabatt.

Eisenbahnkarte von Central-Europa. Aufgezogen in Etui 2 fl. 42 kr. oder 1 ₰ 15 S^o; unaufgezogen in Etui 1 fl. 48 kr. oder 1 fl.

Mit 33 1/3 % Rabatt.

6 Exemplare fest mit 40 %

12 Exemplare fest mit 50 % Rabatt.

Bedarf bitte zu verlangen, dabei aber zu beachten, daß ich nur in mäßiger Anzahl à cond. liefern kann.

Frankfurt a/M., den 22. März 1868.

C. Jügel's Verlag.

132

[8934.] Der erfreuliche Absatz, den die jüngst bei mir erschienene Karte vom Nordwestlichen Deutschland, 7 Blatt 1:300000 grösstes Imperialformat, nach den neuesten amtlichen Quellen bearbeitet von W. Liebenow, Königl. Preuss. Lieutenant und Rath im Ministerium für Handel etc., gefunden hat, war mir ein neuer Beweis, wie sehr die Genauigkeit, Reichhaltigkeit und Schönheit dieser Karte allgemein anerkannt wird, und veranlasst mich, dieselbe durch 4 südliche Blätter desselben rühmlichst bekannten Herrn Autors zu einer **Specialkarte von West-Deutschland** in 11 Blättern auszudehnen; von Friedericia im Norden bis Winterthur und Rheineck im Süden, von Dessau und Regensburg im Osten bis Metz und Zuider See im Westen.

Mehrere bedeutende Organe der Presse haben die günstigsten Urtheile über die Karte gefällt; als besonders massgebend für die Gediegenheit der Arbeit darf ich aber anführen, dass der Königl. Preuss. Generalstab die Karte als sehr brauchbar anerkannt und dies durch Abnahme einer grossen Anzahl Exemplare bestätigt hat.

Das 1. Blatt vom Südwestl. Deutschland, VII. der ganzen Karte, zugleich vortreffliche übersichtliche Reisekarte des mittleren Rheingebietes, liegt zur Versendung bereit, VIII. erscheint im nächsten Monate, IX. und X. aber im October dieses Jahres.

Prospecte mit Uebersichtsblättern stelle ich in mässiger Anzahl gratis zur Verfügung, durch deren zweckmässige Verbreitung um so mehr ein lohnendes Geschäft zu erzielen ist, als ich die Karte in nächster Zeit in einigen der bedeutendsten Zeitungen ankündigen werde, und trotz der Billigkeit der Karten einen erhöhten Rabatt von $33\frac{1}{3}\%$ gegen baar, 25% fest und 20% à cond. bewillige, letzteres doch nur bei gleichzeitiger fester oder Baarbestellung. Nordwestl. Deutschl. 7 Blatt. $4\frac{1}{2}$ fl. Schleswig-Holstein. 2 Blatt. $1\frac{1}{2}$ fl. Südwestl. Deutschl. 4 Blatt. $3\frac{3}{4}$ fl. West-Deutschland. 11 Blatt. 8 fl. Einzelne Blätter Ia. 15 Sfl. I. 20 Sfl. II. III. u. IV. à 25 Sfl. V—X. à 1 fl. Aufgezogen u. cart. à 15 Sfl. mehr.

Hannover, März 1868.

Herm. Oppermann.

[8935.] In unserm Verlage ist erschienen:
Centurionis eujusdam Borussorum
de

Bello germanico

Anni MDCCCLXVI

Libellus.

Preis 6 Sfl ord. — $4\frac{1}{2}$ Sfl netto.

Übungsaufgaben

im

Schön schreiben.

2 Theile

entworfen und systematisch geordnet

von

A. Laguiante,

Lehrer a. d. Kgl. Elisabethschule zu Berlin.
Preis à Theil 8 Sfl ord. — 6 Sfl netto.
In Partien bedeutend billiger.

Da die Auflagen nur klein sind, bitten wir mässig à cond. — und eben nur da, wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist — zu verlangen.
Berlin, den 28. März 1868.

G. Preussler's Buchhandlung.

Unverlangt wird nichts versandt!

Neueste englische Literatur
für Gymnasien und Realschulen!

[8936.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Collection of English
Class-Books.

Mit Einleitungen und erklärenden deutschen Anmerkungen herausgegeben von

Dr. Bandow, Oberlehrer,

ord. Lehrer an der Puffenstädtischen Gewerbeschule in Berlin.

Von dieser, vorzugsweise die neueste englische Literatur berücksichtigenden, für die Schul- und Privatlectüre der Schüler und Schülerinnen der obern Classen höherer Schulen bestimmten Sammlung erscheinen zunächst drei Hefte in 8., jedes zu 4—5 Bogen und im Preise von 5 Sfl ord.

Inhalt:

I. The Advance of the Prussian Army on Brunn (July 1866) by C. Hosier, special correspondent of the „Times“.

II. Four Tales from the Household Words conducted by G. Dickens.

III. The Discovery of the Sources of the Nile by Sir Samuel W. Baker.

Ich expedire: in Rechnung mit 25%, baar mit 40%.

Berlin, 30. März 1868.

W. Moeser.

[8937.] Bei W. Violet in Leipzig ist erschienen:

Kluge, L. Chr., Epistelpredigten zum Vorlesen in Landkirchen, sowie zur häuslichen Erbauung auf alle Sonn- und Festtage des christl. Kirchenjahres. Dritte Auflage. Eleg. geh. 2 fl; eleg. Hbfrzbd. 2 fl 10 Nfl.

— Evangelienpredigten. Geh. 2 fl; geb. 2 fl 10 Nfl.

— Fastenpredigten, Begräbnispredigten, kurze erbauliche Betrachtungen. Geh. 22½ Nfl; geb. 1 fl 2½ Nfl.

Alle drei Bände, deren jeder auch einzeln zu erhalten ist, wurden in den angesehensten Zeitschriften sehr günstig beurtheilt. Prospecte gratis.

[8938.] Die in Folge der Aufführungs-Verbote und der bekannten Mainzer Streitschriften so stark gefragten Schauspiele von

Arthur Müller:

Gute Nacht, Hänschen!

(Volks-Theater Nr. 9.)

Der Fluch des Galilei.

(Volks-Theater Nr. 17.)

sind bis auf wenige Exemplare vergriffen.

Es ist mir daher unmöglich, die zahlreichen à cond.-Bestellungen, welche einzelne Handlungen in nicht weniger als 100 Exemplaren machten, fernerhin auszuführen. Der kleine Auflage-Rest kann nur noch fest mit 25% und baar mit $33\frac{1}{3}\%$ abgegeben werden.

Eduard Bloch,

Theater-Buchhändler

(Firma: L. Lassar's Buchhandlung) in Berlin.

Für den bevorstehenden Semesterwechsel

[8939.] in den Schulen etc. mache ich meine Herren Collegen, namentlich

in den neuen preussischen Provinzen auf den in meinem Verlage erschienenen — bereits in 25000 Expl. verbreiteten — Leitfaden der preussischen Geschichte aufmerksam:

Preußen

unter den Regenten aus dem Hause **Hohenzollern.**

Eine Tabelle

zum

Gebrauch beim Unterricht in der vaterländischen Geschichte

von

G. Freudenfeldt und J. Pfeffer.

3 Bgn. 8. Gebunden. Preis 3 Sfl.

Mit einer Karte in Farbendruck: Die Erwerbungen des preussischen Staats. Gebunden.

Preis 6 Sfl.

Die Karte apart 3 Sfl.

Diese Tabellen, welche sich seit Jahren der allgemeinsten Anerkennung und ausgedehntesten Benutzung in den Schulen, Cadettenhäusern und Seminaren erfreuen, liefere ich gern da in einzelnen Expln. à cond., wo sie den Directoren preussischer Unterrichts-Anstalten zur Einführung vorgelegt werden sollen, nach der Einführung auch die Exemplare für die Lehrer gratis.

Zu gleichem Zweck und in gleicher Weise liefere ich die soeben in meinem Verlage erschienenen:

Choräle und Lieder

für

Schule und Familie

ausgewählt

und

ein- und zweistimmig gesetzt

von

G. D. Wagner,

Königlicher Musik-Director.

4 Bgn. gr. 8. Geb. Preis 5 Sfl.

Diese 125 Choräle und Lieder zeichnen sich vor vielen anderen durch ihre musikalische Correctheit, sowie durch ihren deutlichen Druck und saubere Ausstattung bei sehr billigem Preise aus.

Beide Bücher liefere ich in Rechnung mit 25%, gegen baar mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und auf 12—1 Freieremplar.

Berlin, März 1868.

Oswald Seehagen.

[8940.] Soeben wurde vollendet:

Weber's Handbuch der Fremdwörter.

Zehnte, revidirte Auflage.

40 Bogen. Per.-8. Brosch. $1\frac{1}{2}$ fl ord.

und ich ersuche Sie, dem sehr gangbaren Werke Ihre gefällige thätige Verwendung auch für die Folge zu bewahren.

Der Debit ist für Sie ungewöhnlich vortheilhaft, da ich Ihnen das Buch auch ferner zu $\frac{1}{2}$ Thaler baar und 13 pro 12

liefere.

Leipzig, den 31. März 1868.

Bernhard Tauchnitz.

Librairie de L. Hachette & Co.
Boulevard Saint-Germain, 77.

[8941.]

Paris, den 26. März 1868.

In unserer
Collection des Grands Ecrivains de la
France publiée sous la direction
de M. Ad. Regnier

erschien soeben:

Lexique de la langue

de
P. Corneille

avec

une introduction grammaticale
par

M. Ch. Marty-Laveaux.

2 Vols. in-8. Br. 15 fr.

(Diese beiden Bände bilden zugleich den 11. und 12. Band der Oeuvres de P. Corneille.)

Wir machen bei dieser Gelegenheit wiederholt auf diese anerkannt beste und vollständigste Sammlung der französischen Classiker aufmerksam, und sind gern bereit, einzelne Bände davon à cond. zu versenden.

Diese Sammlung wird in circa 200 Bdn. in 8., à 7 fr. 50 c. der Bd., folgende Autoren umfassen:

P. Corneille.

La Bruyère.

Malherbe.

Jean Racine.

Mme. de Sévigné.

Molière.

Boileau.

La Fontaine.

La Rochefoucauld.

Regnard.

Mémoires du Cardinal de Retz.

Saint-Simon.

Es erschienen bis jetzt:

Corneille. 12 Bde.

La Bruyère. Tome I. (Cplt. in 3 Bdn.)

Malherbe. Tomes I. à IV. (Cplt. in 5 Bdn.)

Racine. Tomes I. à III. (Cplt. in 7 Bdn.)

Sévigné (Mme. de). 14 Bde.

Jeder Autor wird einzeln abgegeben.

L. Hachette & Co.

[8942.] In meinem Verlag erschien soeben ein interessantes Schriftchen unter dem Titel:

Christus

ist die geistige Sonne der Menschheit.

Christliche Bekenntnisse

Johannes von Müllers.

Brosch. in farbigem Glanzpapier. Preis 3 N^g,
in Rechnung mit 33 1/3% ohne Freierempl.,
baar 13/12 r. mit 33 1/3%.

In der gegenwärtigen Zeit, in welcher an der großen Frage: Wie siehest Du zu Christo? Niemand vorübergehen kann, haben diese christlichen Bekenntnisse unseres berühmten schweizerischen Geschichtsschreibers unbestrittenen Werth und empfehle ich daher schon von diesem Gesichtspunkt aus das hübsch ausgestattete und wohlfeile Schriftchen Ihrer freundlichen Verwendung.

Hochachtungsvoll

Bern, den 21. März 1868.

Carl S. Mann.

Verlag von J. Guttentag
in Berlin.

[8943.]

Jüngst erschienen und sind auf Verlangen verschickt worden:

Behrend, Dr. J. Fr., ein Stendaler Urtheilsbuch aus dem XIV. Jahrhundert, als Beitrag zur Kenntniss des Magdeburger Rechts. gr. 8. XVI u. 122 S. Geh. 28 S^g, 21 S^g netto.

Für Rechtshistoriker, Germanisten, Bibliotheken etc.

Seidenfeld, Dr. Th., Rechtsanwalt u. Notar, die Dispositionsbefugniß der Parteien im Civilprozeß. Ein Beitrag zum Entwurfe der Prozeßordnung für den preussischen Staat. gr. 8. IV u. 132 S. Geh. 20 S^g, 15 S^g netto.

Verhandlungen des Sechsten Deutschen Juristentages. Herausgegeben von dem Schriftführer-Amt der ständigen Deputation. III. Band. Ver.-8. IV u. 382 S. Geh. 2 \mathfrak{f} , 1 1/2 \mathfrak{f} netto baar.

NB. Die früheren Bände sind ebenfalls von mir zu beziehen.

Wilmanns, C., die Creditnoth der Grundbesitzer und deren Abhülfe durch eine Norddeutsche Bundes-Hypotheken-Bank. gr. 8. 96 S. Geh. 16 S^g, 12 S^g netto.

Zeitschrift für Gesetzgebung und Rechtspflege in Preußen. Im Auftrage des Vereins der Preuß. Rechts-Anwälte herausgegeben von Dr. F. Hinschius und Dr. B. Hinschius. (1868.) II. Band. 1. Heft. pro 1-8. 4 \mathfrak{f} , 3 \mathfrak{f} netto.

— do. (1867.) I. Band. Cplt. gr. 8. VIII u. 808 S. Geh. 4 \mathfrak{f} , 3 \mathfrak{f} netto.
Ende März 1868.

Für Astronomen, Techniker und Lehrer der Mathematik an höheren Unterrichts-Anstalten.

[8944.]

Neue Stereotyp-Ausgabe

von

Bremiker's

logarithmisch-trigonometrische
Tafeln

mit 6 Decimalstellen.

Erste Lieferung à 12 1/2 S^g ord.

Für diejenigen Handlungen, welche hiervon noch keine Exemplare erhielten, bemerken wir, dass wir nunmehr wieder hinreichenden Vorrath haben und also alle Bestellungen sofort effectuiren können.

Behufs der Einführung in den höhern Schul-Anstalten bitten wir schnell zu verlangen.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung
in Berlin.

Nur auf Verlangen.

[8945.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Gesammelte kleinere Schriften
über

Strafrecht, Civil- und Straßproceß

von

Dr. Julius Glaser,

(e. o. Professor des Strafrechts an der Universität Wien)
Sektions-Chef im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

I. Band. 34 Bogen. gr. 8. Broschirt.

Preis 3 \mathfrak{f} 10 N^g mit 25% in Rechnung,
33 1/3% baar.

Der 2. Band ist unter der Presse und erscheint zur D. M. d. J.

Die Rosenamen der Germanen.

Eine Studie

von

Dr. Franz Stark.

Aus den Schriften der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Mit drei Excursen: 1) Ueber Zunamen. 2) Ueber den Ursprung der zusammengesetzten Namen. 3) Ueber besondere friesische Namensformen und Verkürzungen.

13 Bogen. gr. 8. Preis 2 \mathfrak{f} mit 25%.

Wir bitten zu verlangen. — Von Stark's strengwissenschaftlichem Werke können wir unbedingt nur 1 Exemplar à cond. liefern.

Wien, 25. März 1868.

Tendler & Co.

(Julius Grosser.)

[8946.] Soeben erschien bei mir und versandte ich als Neuigkeit:

Oestreich und Preußen

gegenüber der

französischen Revolution

bis zum

Abschluß des Friedens von Campo
Formio.

Vornehmlich

nach ungedruckten Urkunden der Archive in
Berlin, Wien und Paris

von

Hermann Häffer.

gr. 8. Preis 2 1/2 \mathfrak{f} .

Dieses Buch behandelt in nationalem Sinne, aber mit unbefangener Unparteilichkeit die merkwürdigste Epoche der französischen Revolution insbesondere in ihrem Verhältnis zu Deutschland. Es ist das einzige, für welches die Archive aller drei beteiligten Hauptmächte benutzt werden konnten. In Folge dessen ist es möglich geworden, über zahlreiche, noch für unsere Zeit höchst wichtige Fragen neue und überraschende Aufschlüsse zu geben. Die Verhandlungen von Leoben und Campo Formio werden jetzt zuerst ihrem wahren Inhalte nach bekannt. Sie sind die einzigen, welche von Napoleon persönlich geführt wurden, und nicht allein für den Historiker und Publisten, sondern für jeden Gebildeten von außerordentlichem Interesse.

Bonn, den 25. März 1868.

Adolph Marcus.

132*

Nur auf Verlangen!

[8947.]

Soeben traf aus Amerika ein und erscheint von jetzt ab im Commissionsverlage des Unterzeichneten:

Kirchenblatt
der evangelisch-lutherischen Synode
von Iowa.

Redigirt von **Gottfried Fritschel**
zu Wartburg.

1868. (11. Jahrgang.) Nr. 1—3 pro Jahrgang in 26 Nrn. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord. mit 25% gegen baar.

Probenummern stehen in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Ihren Bedarf wollen Sie gef. verlangen.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, im März 1868.

Gottfr. Vöhe.

Verlag von Wilhelm Violet
in Leipzig.

[8948.]

Praktische Lehrbücher zum Selbst-
unterricht

in den neueren Sprachen.

Busch u. Skelton, Handbuch der englischen Umgangssprache. 3. Aufl. Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$.

The English Echo. Praktische Anleitung zum Englisch-Sprechen. 5. Aufl. Geb. 15 $\frac{1}{2}$.

Fiedler u. Sachs, wissenschaftl. Grammatik der englischen Sprache. 1. Bd. 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$. — 2. Bd. 2 $\frac{1}{2}$.

Jonson, Ben, Sejanus, herausgegeben und erklärt von Dr. C. Sachs. 10 $\frac{1}{2}$.

Louis, Handbuch der englischen Handelscorrespondenz. 15 $\frac{1}{2}$.

Macaulay, a Description of England in 1685, to which are added notes and a map of London by Dr. C. Sachs. 15 $\frac{1}{2}$.

Barbault, Leçons pour les enfants de 5 à 10 ans. 7. Edition. Avec vocab. 15 $\frac{1}{2}$.

Booch-Arkoffy, praktisch-theoretischer Lehrgang der französischen Schrift- und Umgangssprache nach dem feinsten Pariser Dialect. 2. Aufl. 1 $\frac{1}{2}$; geb. 1 $\frac{1}{2}$. — Schlüssel dazu 10 $\frac{1}{2}$.

De Castres, das franz. Verbum, dessen Anwendungen und Formen etc. 15 $\frac{1}{2}$.

Écho français. Praktische Anleitung zum Französisch-Sprechen. 5. Aufl. Geb. 15 $\frac{1}{2}$.

Fiedler, das Verhältniß der franz. Sprache zur lateinischen. 5 $\frac{1}{2}$.

Touzellier, nouvelle conversation française, suivie de modèles de lettres, de lettres de change et de lettres de commerce. Mit gegenüberstehender Uebersetzung. Geb. 10 $\frac{1}{2}$.

Wörter, die gleichlautenden, der franzöf. Sprache, in lexikal. Ordnung. 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

L'Eco italiana. Praktische Anleitung zum Italienisch-Sprechen. 3. Aufl. Geb. 20 $\frac{1}{2}$.

Eco de Madrid. Praktische Anleitung zum Spanisch-Sprechen. 2. Aufl. 1 $\frac{1}{2}$; geb. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Franke, Dictionario mercantil en español y aleman. Spanisch-deutsches mercantil. Wörterbuch. 20 $\frac{1}{2}$.

[8949.] Im Verlage von **J. Guttentag** in Berlin sind soeben erschienen:

Egal, B., französische Erzählung, zur Uebung in der Umgangssprache, für den Schulgebrauch und zum Selbstunterricht. Geh. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto und 13/12.

Hermes, Dr. F., unsere Muttersprache in ihren Grundzügen, nach den neueren Ansichten. Sechste Auflage. Geh. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$ netto und 13/12.

Rüdorff, Dr. Fr., Grundriß der Chemie für den Unterricht an höheren Lehranstalten. Mit in den Text gedruckten Holzschnitten. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, 26 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto und 13/12.

Diese drei Schulbücher halte ich der gef. Verwendung der verehrl. Sortimentshandlungen bestens empfohlen. — „Hermes, Muttersprache“ erfreut sich seit einigen Jahren einer sehr ausgedehnten Verbreitung, wie dies die kurz auf einander folgenden neuen Auflagen am besten beweisen.

In dem „Rüdorff'schen Grundriß“, der, kaum erschienen, die günstigste Beachtung der Schulbehörden findet, ist der Versuch gemacht, den Schülern die Chemie im Sinne der neueren Ansichten vorzuführen. Es hat bislang an einem solchen, die Schulbedürfnisse so recht eigentlich berücksichtigenden Leitfaden gefehlt und darf ich die Hoffnung aussprechen, daß dieser leicht einzubürgern ist.

Berlin, 30. März 1868.

[8950.] Die nachstehenden

Schulbücher

unseres Verlages können wir nur für feste Rechnung liefern:

Dubelman, Leitfaden für den kathol. Religionsunterricht. Vierte Auflage. I. Theil. 8 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. II. Theil. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Meiring, Lateinische Grammatik für die mittlern und obern Klassen. Dritte Auflage. 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$.

Meiring, kleine Lateinische Grammatik. Zweite Auflage. 20 $\frac{1}{2}$.

Meiring, Uebungsbuch z. Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. Für mittlere Klassen. Erste Abtheilung. Zweite Auflage. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Zweite Abtheilung. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Meiring, Lateinisches Vocabularium. Dritte Auflage. 10 $\frac{1}{2}$.

Siberti, Lateinische Schulgrammatik. Achte zehnte Auflage. 20 $\frac{1}{2}$.

Bonn, im März 1868.

Max Cohen & Sohn.

Freund's Schülerbibliothek.

[8951.]

Erschienen und versandt ist soeben Heft 87. und 88:

Cicero's Rede für Murena, demnächst folgt dessen Rede für Ligarius und **Cäsar's Bürgerkrieg**.

Vorhanden sind in der Sammlung, deren jedes Heft auch einzeln zu 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ abgegeben wird:

Caesar's gallischer Krieg (5) — **Cicero's Cato, Laelius, Catilinar. Reden**, für Roscius Amer., für Pompejus, für Archias, für Milo, für Murena (12) — **Cornelius Nepos** (3) — **Homer's Ilias** (14) — **Homer's Odyssee** (13) — **Livius' röm. Geschichte** (7) — **Ovid's Metamorphosen** (5) — **Sallust's Catilina u. Jugurtha** (5) — **Sophokles' Antigone u. Elektra** (6) — **Vergil's Aeneis** (6) — **Xenophon's Anabasis** (6) — **Xenophon's Cyropädie** (6).

Präparation zum **Pentateuch**, vollst. in 3 Heften à 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, jedes auch einzeln zu haben.

= 13/12 fest — 11/10 baar, wenn von einem und demselben Heft zugleich bestellt. =

Ich bitte Ihr Lager zu ergänzen, liefere à cond. und Prospective gratis.

Leipzig, März 1868.

Wilhelm Violet.

[8952.] Die zweite Lieferung

von

Sintenis, Civilrecht

Dritte Auflage

ist heute ausgegeben worden.

Da ich diese Fortsetzung nur auf festes Verlangen sende, so ersuche ich Sie, mir Ihren Bedarf gefälligst schleunig anzugeben.

Leipzig, am 1. April 1868.

Bernhard Tauchnitz.

[8953.] In der **Schabelitz'schen** Buchbdlg. (C. Schmidt) in Zürich erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Der rationelle Schultisch

als das

hauptsächliche Verhütungsmittel der schlechten Brustentwicklung, der schlechten Haltung und der Rückgratsverkrümmung

von

Dr. med. **J. Frey,**

Vorsteher des gymnastisch-orthopäd. Instituts und Mitglied der Bezirksschulstube in Zürich.

8. Mit 8 lithographirten Tafeln. Broschirt. Ladenpreis 16 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Die von allen Erziehern mehr und mehr anerkannte Wichtigkeit des Gegenstandes sichert der Broschüre ein lebhaftes Interesse. — Alle gebildeten Lehrer, Schulpfleger und Eltern, denen das leibliche Wohl ihrer Kinder am Herzen liegt, sind Käufer. — Die bedeutendsten der neuern Schultisch-Systeme sind darin zusammengestellt mit ihren Fehlern und Vorzügen, sowie Vorschlägen zu ihrer Verbesserung.

(Vide Raumburg's Wahlzettel.)

[8954.] In meinem Verlage ist erschienen:

Segel-Karte
des
Südlichen Theils der
Ost-See
zu Preussen's See-Atlas.

Herausgegeben von dem
Königlichen Ministerium des Handels.
Revidirt und umgearbeitet nach den in den
Jahren 1858 und 1859
im Auftrage der Königl. Admiralität
ausgeführten Peilungen und Beobach-
tungen.

Neue revidirte Ausgabe von 1867.
4 Blätter. Preis 2 $\frac{3}{4}$ # ord. — 2 # 4 S# netto,
2 # baar.

Bei Eröffnung der Schifffahrt wird
wie immer bedeutende Nachfrage nach dieser
für Seeleute unentbehrlichen Segel-
karte sein. Da ich unverlangt nicht ver-
sende, so mache ich speciell auf die neu
erschienene, genau revidirte Ausgabe
aufmerksam und stelle den Handlungen in
Seeplätzen, welche sich Absatz versprechen,
gern 1 Expl. à cond. zur Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 27. März 1868.

Dietrich Reimer.

(Vide Wahlzettel!)

Politische Neuigkeit!

[8955.]

Sieben ward pro nov. versandt:

Oesterreich im Frühjahr 1868.

8. In Umschlag ord. 5 N# (baar 40 % u. 7/6).
Das Schriftchen ist aus der Feder eines un-
abhängigen Nicht-Oesterreichers und aufrich-
tigen Freundes des Kaiserstaats, aber keine
Lobhudelei!

Handlungen, welche wählen, belie-
ben bald, aber mäßig zu verlangen!

Vor Jahresfrist erschienen — sinnderwandt —:
Dppenheimer, L., über die Leitung der deut-
schen Auswanderung nach Ungarn. Lex.: 8.
1866. 10 N#.

Pfefferi, Dr. J., die Einziehung der Kirchen-,
Stifts- u. Klostersgüter. Historische Skizze
nebst einem Anhang: Geld für Oesterreich.
Lex.: 8. 1866. Geh. 25 N#.

Baar mit 40 % u. 7/6 Expl.

G. E. Kollmann in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[8956.] In einigen Tagen erscheint bei mir in
zweiter Auflage, wird aber nur auf Verlangen
versandt:

Mein Antheil
an den Ereignissen des Jahres 1866
in Hannover.

Von

G. Graf zu Münster.

Groß Octav. Brosch. 10 S# ord., 7 $\frac{1}{2}$ S# netto.

Carl Rümpler in Hannover.

Geehrter Herr College!

[8957.] Nachdem der s. Z. in Aussicht gestellte

Erklärende Text

(im Umfange von 3—4 Bogen)

zu

Fiedler's anatomischen Wandtafeln

nun zum Druck vorbereitet und gleichzeitig mit
der zweiten unveränderten Auflage der
Wandtafeln die Presse verlassen wird, gelangt
das Werk eigentlich erst zum Abschluß und wird
damit nochmals besonders der Aufmerksamkeit
der Herren Sortimentere empfohlen, welche die
hohe Bedeutsamkeit des Werkes an sich, speciell
aber auch dessen Absatzfähigkeit erkannt haben.
Ueber die Bedeutsamkeit für den Schulunter-
richt sprechen hinlänglich die Recensionen, deren
eine — der „Pädagogischen Zeitung für Nord-
deutschland“ entnommen — wir nachstehend
folgen lassen. Für die Absatzfähigkeit sprechen
die Resultate einzelner Sortimentshandlungen,
die 10—15 Exemplare abgesetzt und noch gesteig-
ertes Interesse dafür in Aussicht gestellt haben;
spricht vor allem aber die Thatsache, daß ein
solches Werk für den Schulunterricht bis-
her eben fehlte und sonach für alle Schulen
(die Elementarschulen kaum ausgenommen), In-
stitute u. ein Bedürfnis sein oder doch wer-
den wird. Dies Bedürfnis wird den meisten
Schulvorständen durch Kenntnißnahme des Werkes,
vorzüglich wenn der erklärende Text dann beige-
geben ist, von selbst kommen, und selbst eine
Verbreitung von Prospecten wird in den meisten
Fällen schon von Erfolg sein.

Was gäbe es wohl für den somatischen
Menschen Wichtigeres, als seinen eigenen Körper
kennen zu lernen? Man hatte die Kinder in
alle Zweige der Naturwissenschaften eingeführt,
hatte ihnen genaue Kenntnisse der Thiere, der
Pflanzen und Steine beigebracht; aber wie es in
ihrem Innern aussieht, auf welche wunderbare
Weise ihre Organe beschaffen sind, das sie zu
lehren hatte man unterlassen. Die neuere Zeit
erst hat auch diesem Uebelstande abgeholfen, da
man eingesehen hat, daß man seinen Körper nur
dann vollständig ausbilden und kräftigen könne,
wenn man die Theile kennt, aus denen er zu-
sammengesetzt ist. Aber so wenig man Geographie
ohne Karte erlernen kann, eben so wenig kann
man sich anatomische Kenntnisse ohne gute Zeich-
nungen aneignen; denn ein bloßes Auswendig-
lernen hat gar keinen Nutzen, nur durch die An-
schauung kann man erkennen, wie und wo die
einzelnen Organe liegen und wie sie gebildet
sind. Nur auf diese Weise prägen sie sich dem
Gedächtnisse tief ein und haften darin für das
ganze Leben. Diesem dringend gefühlten Bedürf-
nisse hat Herr Dr. Fiedler abgeholfen. Auf höchst
praktische Weise hat er die einzelnen Blätter in
den von ihm herausgegebenen anatomischen
Wandtafeln eingerichtet. Groß, klar und deut-
lich, so daß selbst die etwas entfernter sitzenden
Schüler es genau sehen können, hat er die Ge-
bilde des Körpers dargestellt; er hat die Tafeln
möglichst vollständig gemacht, und sich doch da-
bei vor Ueberladung zu hüten gewußt. Wer sich
das Knochengeriippe, die Muskeln, die Eing-
eweide und Sinnesorgane aufmerksam betrachtet
und mittelst des erläuternden Textes sich erklärt
hat, dem werden sie wohl nie aus dem Gedäch-
tnisse entschwenden. Sämmtlichen Schulen kann
man dieses instructive Werk mit Recht empfehlen;
es wird nicht bloß den Schülern von größtem
Nutzen sein, sondern auch den Lehrern, da es
ihnen den Unterricht ungemein erleichtert. Durch
diese Vorzüge und den billigen Preis von 2 Thln.

ist diesem Werke eine große Verbreitung jeden-
falls gesichert. Dr. Sch.

Für Schulen haben wir Exemplare auf Lein-
wand ziehen und mit Stäben versehen lassen,
wofür wir 2 # baar, incl. Tafeln also 3 $\frac{1}{2}$ #
baar berechnen.

Daß das vorstehende Werk gleichzeitig

Supplement

zu

Ruprecht's naturgeschichtlichem
Wandatlas

ist, erbellt aus dem Titel und wird sicher die
meisten Käufer des Atlas zur Anschaffung ver-
anlassen. Besonders gilt dies auch von der für
den Herbst vorbereiteten

Fünften Lieferung

zu

Ruprecht's Wandatlas,

die auf 8 Blatt: Trichine, Finne, Bandwurm,
Crestern, Auster, Fluschkrebs, Spinne, Fliege,
Vogel- und Säugethier-Skelett bringen wird und
uns von vielen Seiten als eine „wünschens-
werthe Ergänzung“ empfohlen ward.

Ergebenst

Dresden, den 31. März 1868.

G. C. Meinhold & Söhne.

Königl. Hofbuchdruckerei.

Wichtige Novität!

Nur auf Verlangen.

[8958.]

Unter der Presse befindet sich:

Zur Orientirung

über

Fragen der Zeit

von

J. G. Pfaff,

Consistorialrath.

ca. 15 Bogen. Eleg. geb. Preis 1 #.

Dieses höchst interessante Werk wird sicher
den ungetheiltesten Beifall des gesammten gebil-
deten Publicums ernten und großes Auf-
sehen machen.

Um Sie von der Absatzfähigkeit zu überzeu-
gen, lasse ich hier das Inhaltsverzeichnis folgen
und bitte Sie gef. baldigst verlangen zu wollen,
ich liefere bei Vorausbestellung gegen baar
mit 40 % und 11/10 Expl., in Rechnung mit
25 % und 13/12 Expl., jedoch bemerke ich,
daß sofort nach Erscheinen der Baarpreis
erlischt.

Inhaltsverzeichnis.

- I. Ursprung und geschichtliche Entwicklung der
Idee des Fortschritts der Menschheit.
- II. Christlicher Offenbarungsglaube und Mate-
rialismus, als Vermittler des Fortschritts.
- III. Die Wissenschaft
- IV. Die Wissenschaft und das Wunder.
- V. Das Drängen der Wissenschaft nach den
letzten Abschlüssen.
- VI. Die Erkennbarkeit des Zusammenhangs von
Gegenwart und Zukunft.
- VII. Die Factoren der Zukunft.
- VIII. Der Köhlerglaube, in den Erwartungen
von der Zukunft.
- IX. Antikes und modernes Heidenthum.

Achtungsvoll

Cassel, April 1868.

Carl Luchardt's Separat-Conto.

[8959.] In Vorbereitung befinden sich:

Liederperlen deutscher Tonkunst.

Ein Sammelwerk der besten deutschen
Londichtungen

für eine und mehrere Singstimmen mit
Pianoforte-Begleitung

herausgegeben von
Volkmar Schurig.

Mit in Ton gedruckten Portraits und Bio-
graphieen der hervorragendsten
Componisten.

Das Titelblatt zum Bande nach der Composition
des Professor Ludwig Richter wird in
Delfarbendruck ausgeführt.

Ein echtes Lied umkreist den Erdball. In
Indien ertönen die Gedichte Schiller's sogar mit
deutschen Singweisen und die Methodistenkirchen
Amerika's wiederhallen von mehr als einem
deutschen Sange. Das deutsche Lied ist im voll-
sten Sinne des Wortes eine Macht der Cultur
und wird mit den Vertretern deutscher Gesittung
hinausgetragen über die weite Welt. Man muß
sie gesehen haben in der Fremde, die hinausge-
zogenen Kinder unseres theuren Vaterlandes, wie
sie sich erquicken an Wort und Ton jener Lieder,
die man ihnen in sorgloser Jugend vorgesungen,
die ihnen heute tiefe Wehmuth ins Herz senken
und ihnen die Heimath vorzaubern mit all ihren
Reizen. Im Liede lebt ihnen, lebt auch uns das
Vaterland in all seiner Kraft und Herrlichkeit,
unser Volk mit all seinem Glauben und Hoffen,
seinen Freuden und Idealen wieder auf. Ist
doch das wahre Lied des Volkes Spiegel
und der Thorheit Kiesel.

Erst in der neuesten Zeit hat sich dem kalten
Realismus der Tage die starke und heilsame
Opposition geistigen Ringens entgegengestellt.
Wie man wieder Ruhe findet, den Müssen zu
huldigen; wie man wieder der großen classischen
Richtung um jenes unerschöpflichen, erhebenden
und veredelnden Inhalts wegen folgt, der in den
Meisterwerken ruht, so zeigt sich dies Streben
auch auf dem Felde der Musik. Man will
keinen Flimmer, sondern geistigen Gehalt, den
ruhigen, ungeschmälerten Genuß einer Londich-
tung, aber kein Virtuosenenthum. Sowie die Dich-
tungen deutscher Classiker in billigen Ausgaben,
und für Jedermann erreichbar, vorliegen, so haben
wir uns vorgefetzt, den zahlreichen Anforderungen
an eine streng gewählte musikalische Anthologie
der deutschen Lieder Genuß zu leisten. Gewiß,
es gibt Musikfreunde genug, welche sich die ge-
samten Werke eines Mozart, Beethoven,
eines Bach, Händel und Schubert erwerben
mögen. Für diese ist unser Unternehmen zu-
nächst nicht berechnet, wohl aber für diejenigen,
welche das Beste, fürsorglich für die Zwecke der
Hausmusik ausgewählt, zu besitzen wünschen, für
die, welche echte Auswahl mit geringen Opfern
suchen und am deutschen Liede, an seinem Worte
und seinem Tone sich nach des Tages Last und
Mühe im Kreise trauter Lieben erheben und erbauen
wollen. Für alle diese arbeiten wir, um jene
kostbaren Liederperlen immer mehr zu einem Ge-
meingute der Nation zu erheben, um sie als
einen Trost trüber Tage und als einen süßen
Genuß in dem Hasten und Treiben dieses ge-
schäftigen Lebens darreichen zu können. Wir
bieten jenen Schatz zu dem möglichst niedrigsten
Preise.

Mögen dann unsere ehrwürdigen, unsere
heiligen Lieder, wie Monumente, Jahrhunderte
überdauern, mögen sie dann, wie die Thurm-
rosen gotischer Bauten, in den Himmel hinein-
blühen und von jener unsagbaren Sehnsucht
zeugen, die im deutschen Herzen Blüthe und
Frucht treibt. Mögen sie, deren Inhalt sich
ebenso schwer in einer fremden Sprache wieder-
geben läßt, als ihre allgemeine Benennung:
„Lied“ — mögen sie dann ihr wunderseliges
Entzücken wie süßen Balsam in jedes Herz
tropfen, mag dann eine solche Sammlung wie
ein großes, gemeinsames Bekenntniß und
wie eine ehrwürdige Sittentafel des ge-
müthreichsten Volkes aufgeschlagen vorliegen.

Die illustrierten „Liederperlen deutscher Ton-
kunst“, der beste Schatz für Hausmusik, erscheint
in Bänden von zehn Heften à 5 Bogen Noten-
format. Das Heft mit Umschlag kostet 6 N \mathcal{A}
im Abonnement des laufenden Bandes, einzelne
Hefte dagegen 7½ N \mathcal{A} . Alle drei Wochen er-
scheint ein Heft, so daß der ganze erste Band
Ende September vollendet sein wird. Die Aus-
stattung in Papier und Notendruck ist vorzüg-
lich, sehr correct und daher der Preis pro Bogen
Notenformat zu 12 Pfennigen gewiß ein sehr
billiger. Bei Eintheilung der Seiten ist darauf
Rücksicht genommen, daß Umwenden an störenden
Stellen möglichst zu vermeiden.

Jeder Abnehmer verpflichtet sich nur auf
einen Band oder 10 Hefte zum Gesamtpreise
von 2 Thalern.

Alle Buchhandlungen sind in den Stand
gesetzt, auf 10 Exemplare der Bandausgabe
ein erstes gratis zu liefern. Durch Abonnen-
tensammeln in Bekanntenkreisen wird eine solche
Anzahl leicht zu gewinnen sein.

Das erste Heft erscheint Anfang April und
liegt in allen Buch- und Musikalien-Hand-
lungen zur Ansicht aus. Die Fortsetzung wird
nur auf Bestellung zugesandt.

Die ersten Hefte werden enthalten:

Beethoven, Die Himmel rühmen des Ewi-
gen Ehre. — Haydn, Mit Würd' und Hoheit
angethan. — Händel, Ich weiß, daß mein Er-
löser lebt. — Schubert, Ich komme vom Ge-
birge her. — Weber, Und ob die Wolke sie
verhülle. — Gluck, Bächlein dort im Moos,
wie sanft sein Loos. — Mozart, Ein Weichen
auf der Wiese stand. — Schubert, Horch, horch,
die Lerch' im Aether blau. — Haydn, Deutsch-
land über Alles. — Bach, Abschnitt aus der
Passionsmusik des Ev. Matthäus. — Händel,
Arie aus J. Maccabäus. — Beethoven, Ich
liebe Dich. Den Eltern. — Schubert, Am Meer.
— Mozart, Arie aus Don Juan. — Winter,
Arie aus dem Opferfest. — Schubert, Nähe des
Geliebten. — B. Klein, Abendlied. — R. Burg-
müller, Omar's Nachtgesang. — C. M. v. We-
ber, Maiblümchen. — Volkslied.

Wir geben erste Hefte in beliebiger Anzahl
à cond. ab, versenden aber nicht unverlangt
und Heft 2. und Folge nur sek. — Placate und
Prospecte stehen zu Diensten. — Inserate auf halbe
Kosten. Rabatt 33½, baar 40%; Freieremplare
11/10.

Einzelne Hefte werden nur sek geliefert
und mit 7½ N \mathcal{A} ord., 5 N \mathcal{A} netto berechnet.

Unser Unternehmen Ihrem Wohlwollen em-
pfehlend, zeichnen

achtungsvoll
Dresden, März 1868.

C. C. Reinhold & Söhne.
Königl. Hofbuchdruckerei.

[8960.] In meinem Verlage erscheint demnächst:
Unleitung

zur
**Wald-Eintheilung, Schätzung, Werth-
berechnung, Buch-, Registratur und
Geschäftsführung.**

Erläutert durch das Beispiel an einem
Kiefernforst.

Für
**größere und kleinere Privatforstbesitzer, für
Landwirth, welche Wald besitzen,
und für
Forstbeamte und junge Forstleute**

von
Middeldorpf,

Königl. Preuss. Oberförster.

Mit einer sauber ausgeführten Karte und in
den Text gedruckten Holzschnitten.

Subscriptionspreis 1 \mathcal{A} .

Ladenpreis vom 15. Mai an: 1 \mathcal{A} 10 \mathcal{S} .

Subscriptionlisten auf das Werk ste-
hen auf Verlangen zu Diensten. Eine sorg-
same Vertheilung derselben in den Kreisen der
Forstbeamten wie der Privatforstbesitzer
(sowohl der großen Majorats- und Herrschafts-
besitzer, als der kleineren Waldbesitzer) wird nicht
ohne Erfolg bleiben, zumal eine Unleitung
der Art zur Buch-, Rechnungs-, Registratur
und Geschäftsführung bis jetzt noch nicht
existirt.

Berlin, 31. März 1868.

Julius Springer.

Skizzen aus dem Feldzuge von 1866.

[8961.]

In Folge mannichfach an mich ergangener
Anfragen, betreffend die Herausgabe des obigen
Werkes, mache ich den betreffenden Geschäfts-
freunden hierdurch die Mittheilung, daß dasselbe
in circa 3 Wochen im Druck vollendet sein wird.

Ein besonderes Circular darüber wird im
Laufe der nächsten Woche von mir erlassen, und
werde ich alle vorher gemachten Bestellungen als
nicht geschehen betrachten, vielmehr nur diejenigen
auf den vorgedruckten Verlangzetteln berück-
sichtigen.

Der Umfang dieses, anonym erscheinenden
und von einem höheren Officier der Kgl. Pr.
7. Division verfaßten sehr interessanten Werkes
wird sich auf circa 19 Bogen groß Octav — bei
einem Preise von 1 \mathcal{A} 15 \mathcal{S} — belaufen.

Potsdam, Anfangs April 1868.

Eduard Döring Verlag.

[8962.] Die ersten Hefte des langerwarteten
Romans

B i a r r i s von **Sir John Retcliffe**

gelangen Anfang April zur Versendung. Hand-
lungen, welche noch nicht verlangt, belieben
ihren Bedarf baldigst aufzugeben, da ich unver-
langt nichts versende.

Berlin, März 1868.

C. S. Viebrecht.

[8963.] Bei **W. Schardius** in Hamburg erscheint Mitte April:

Hamburger-Compaß.

III. Jahrgang.

Wo kaufe ich billig? Wo amüsire ich mich am besten in Hamburg? Neuester Fremdenführer. Mit 3 Plänen von Hamburg und Umgegend.

6 Nkr ord., à cond. mit 33 1/3 %, baar mit 50 %.

[8964.] Binnen kurzem erscheint:

Wormser Lutherbüchlein

oder

Lebensbeschreibung Luthers, sowie seiner Vor- und Mitkämpfer, deren Statuen auf dem Wormser Lutherdenkmal aufgestellt sind.

Eine Festgabe für das Volk und seine Jugend herausgegeben von **K. Baß.**

8. Ca. 70 Seiten. Mit Portrait Luther's. Eleg. brosch. Preis 5 Nkr mit 1/3, 13/12, 26/24 r.

Dies Büchlein erscheint als Festgabe zur Einweihung des Lutherdenkmals, eignet sich aber hauptsächlich zur massenhaften Verbreitung unter dem großen protestantischen Volke; Handlungen, welche in dieser Richtung viel Verwendung haben, mache ich besonders darauf aufmerksam, da sich obiges Werkchen auch sehr leicht in Schulen einführen und colportiren läßt; fast jede thätige Handlung kann ohne Mühe auf ganz glatte Weise 13/12 Gr. im Laden verkaufen; jeder Geißliche und Lehrer wird das Büchlein behalten, sobald es ihm zur Ansicht geschickt wird; das Interesse an dieser Literatur geht nie verloren, und die Nachfrage nach obigem Werkchen wird sich immer mehr und mehr steigern; ich bitte baldigst zu verlangen; nur da à cond., wo gleichzeitig fest!

Worms, März 1868.

G. Kräuter'sche Buchh.

[8965.] Im Laufe der nächsten Wochen erscheint bei mir:

Handbuch der Zoologie

herausgegeben

von

Jul. Victor Carus,

Prof. der vergleichenden Anatomie in Leipzig.

Erster Band.

1. Abtheilung. Die Wirbelthiere enthaltend.

gr. 8. Ca. 20 Bogen. Ca. 2 #.

Die 2. Abtheilung, enthaltend den Schluss der Wirbelthiere und die Mollusken, sowie Titel, Vorrede, Inhalt und ein vollständiges Register, wird im Herbst dieses Jahres erscheinen und damit das ganze Werk in 2 Bänden vollendet vorliegen.

Da seit Erscheinen des 2. Bandes im Jahre 1863 sich manche Fortsetzung anders gestaltet haben wird, so bitte ich, Ihren etwaigen Bedarf zu verlangen.

Leipzig, den 27. März 1868.

Wilh. Engelmann.

[8966.] St. Petersburg, im März 1868.

Soeben wurde von mir folgendes Circular versandt:

P. P.

Es gereicht mir zum Vergnügen, Ihnen mittheilen zu können, dass nunmehr, nach langen Vorbereitungen, zur Ausgabe gelangen werden:

Die Kunstschatze

der

Kaiserlichen Eremitage

in

photographischen Nachbildungen

direct nach den Originalen.

Mit Allerhöchster Autorisation

S. M. des Kaisers

herausgegeben

von

Carl Röttger,

Kaiserlicher Hofbuchhändler.

Ich hatte die Ehre im Börsenblatt anzuzeigen, dass die von den Herren Müller & Co. früher publicirten Blätter in meinen Besitz übergegangen seien, und ich halte es für angemessen, zu erklären, dass sämtliche von diesen Herren veröffentlichten Photographien von mir aus dem Handel zurückgezogen sind. Ich habe das von jenen Herren begonnene Unternehmen nicht fortgesetzt, sondern ich habe es vollständig von neuem und zwar in durchaus veränderter Weise begonnen und ausgeführt.

Auf die Wichtigkeit und die grosse Absatzfähigkeit dieses Unternehmens brauche ich Sie wohl nicht erst aufmerksam zu machen; ich bitte Sie, dem beiliegenden Prospectus Ihre eingehende Aufmerksamkeit schenken zu wollen, in welchem Sie über die Art und Weise des Erscheinens dieser Photographien speciellere Mittheilungen finden. Wenn Sie erwägen, dass hiermit zum ersten Male Abbildungen dieser so bedeutenden Galerie in die Oeffentlichkeit treten, deren Schätze ja fast gar nicht näher gekannt sind, so werden Sie leicht mit mir der Ansicht Raum geben, dass dieselben in allen Kreisen der Künstler und Kunstfreunde der weitesten Verbreitung fähig sind.

Indem ich, wie bemerkt, wegen des Näheren auf den beiliegenden Prospectus verweise, bemerke ich hier nur noch, dass sämtliche Blätter (Gemälde — Handzeichnungen — Sculpturen etc.) mit 33 1/3 % gegen baar geliefert werden.

Denjenigen Handlungen, resp. Abonnenten gegenüber, welche die frühere Ausgabe der Herren Müller & Co. bezogen, erkläre ich mich bereit, die von jenen gelieferten beiden Lieferungen (Raphael und Leonardo da Vinci) gegen die neue Ausgabe, unter Nachnahme des Mehrbetrages, umzutauschen, und ich wiederhole, dass die Ausstattung meiner Ausgabe eine ganz andere ist, wie die frühere.

Für Deutschland hat Herr Hanns Hanfstaengl in Berlin den Debit meiner Photographien übernommen, und liefert derselbe zu den Originalnettopreisen; Ihre Bestellungen belieben Sie daher entweder an genannte Firma oder an mich direct zu adressiren.

Die Auslieferung geschieht nur gegen baar, doch bin ich bereit, in einigen Fällen 1 Expl. der 1. Lfg. von Serie I. und II. auf

kurze Zeit dorthin à condition zu gehen, wo eine specielle Verwendung in Aussicht steht.

Erfahrungsmässig wird der Vertrieb solcher Kunstsachen durch Versenden von Prospecten bedeutend unterstützt, vorausgesetzt, dass sie (couvertirt) mit Sorgfalt vertheilt werden; für diesen Zweck stelle ich Ihnen gern Prospective zur Disposition und bitte zu verlangen.

Indem ich Sie bitte, meinem Unternehmen Ihre gütige Aufmerksamkeit schenken und Ihre thätige Verwendung widmen zu wollen, darf ich wohl nicht erst darauf aufmerksam machen, dass die Verwendung durch die Continuation eine besonders lohnende wird.

Mit aller Hochachtung

ergebenst

Carl Röttger,

Kaiserlicher Hofbuchhändler.

[8967.] In Vorbereitung.

Nachdem die zweite Auflage der von mir herausgegebenen

Fingerzeige zur Abschätzung

von

Sortiments- und Verlagsgeschäften

seit einiger Zeit gänzlich vergriffen ist, habe ich mich entschlossen, da das Schriftchen sich in vieler Beziehung als nützlich und brauchbar erwiesen zu haben scheint, dasselbe ganz neu zu bearbeiten.

Ich beabsichtige bei dieser Gelegenheit nicht nur die Einführung mancher neuen Gesichtspunkte und die Berichtigung der von mir als irrig oder ungenau erkannten Ansichten, sondern auch eine bessere Begründung derselben und eine Ausdehnung der Darstellung auf Nebengeschäfte des Buchhandels, z. B. Leihbibliotheken, Druckerei, Zeitungsverlag etc.

Die neue Auflage wird gegen Ende Mai erscheinen und zum Subscriptionspreise von 10 Nkr baar geliefert. Eine spätere Erhöhung des Preises behalte ich mir ausdrücklich vor.

Leipzig, Ende März 1868.

E. A. Seemann.

[8968.] Darmstadt, 23. März 1868.

Zu 8 Tagen erscheint:

Öffene Erklärung

der 3 Superintendenten des Großherzogthums Hessen:

Dr. Zimmermann, Dr. Simon und Dr. Schmitt

auf

die Schrift des Bischofs von Mainz: „Die wahren Grundlagen des evangelischen Friedens“.

Ca. 4 Bogen. 8. Eleg. brosch.

Preis ca. 7 1/2 Nkr oder 24 fr.

Ich bitte gef. schnell zu verlangen. Bloße à cond.-Bestellungen werde ich jedoch kaum berücksichtigen können. Freieremplare: 11/10, 58/50, 120/100 r.

Inserate nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Eduard Bernin.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[8969.] Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

R a u c h .

Aus dem Russischen des
Iwan Turgenjew.

✠ Autorisirte Ausgabe. ✠

1 r 15 N , in Rechnung mit 25%,
baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Unter den russischen Romanschriftstellern der Gegenwart ist Iwan Turgenjew ohne Frage der bedeutendste und selbständigste. — Sein Ruf ist weit über die Grenzen des russischen Reichs hinaus gedrungen; Paul Heyse, der ihm den letzten Band seiner Novellen widmete, hat Turgenjew als den „Meister der Novelle“ bezeichnet, das von Bodenstedt ins Deutsche übertragene „Tagebuch eines Jägers“ ist von Kritik und Publicum des Westens mit lautem, einstimmigem Beifall aufgenommen worden und selbst Julian Schmidt, der strengste und rücksichtsloseste unter den Literarhistorikern der deutschen Gegenwart, hat dieses Buch als das Product eines „riesigen“ Talents, einer Kraft gefeiert, wie sie überhaupt nur selten vorkommen.

Sein neuester Roman „Rauch“ kann geradezu als für Rußland epochemachend bezeichnet werden und es steht zu erwarten, daß das stürmische Interesse, welches das russische Original im Vaterlande wachrief, vielseitig auch der vom Verfasser autorisirten deutschen Uebersetzung zu Theil werden werde.

Ich bitte zu verlangen und mache namentlich die Handlungen derjenigen Städte, die von Russen stark besucht werden, sowie die Inhaber von Leihbibliotheken auf diese hervorragende Erscheinung aufmerksam.

Mitau, im März 1868.

Fr. Lucas.

[8970.] Von Professor John Tyndall's Werken:

„O n S o u n d“

und

„A memoir of Faraday“

befinden sich autorisirte Uebersetzungen für unsern Verlag in Vorbereitung.

Braunschweig, am 28. März 1868.

Frdr. Vieweg & Sohn.

Angebotene Bücher u. s. w.

[8971.] W. Hoffmann's Hofbuchhandlung in Weimar offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Seuffert's Archiv für Entscheidungen d. obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Neueste Ausg. 20 Bde. Cplt. Brosch.

[8972.] Die Finde'sche Buchhandlung in Hildesheim offerirt billigt und bittet um Gebote:
1 Bunsen, Bibelwerk. I. 1. 2. II. 1. 2. III. 1. IV. 1. V. 1. 2. (Ladenpreis 7 r 20 S .)

1 Alt, Predigten. Jahrg. 1850—65. 32 Bde. (Ladenpreis 32 r .)

1 Piper, Jahrbuch 1860, 62—67.

[8973.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg offerirt:

3 Baumgarten, Handbuch der französischen Lectüre. Geb.

3 Berquin, Choix de lectures pour les enfants. Geb.

[8974.] Th. Lemke in Berlin offerirt:

30 Borbstädt, Preußens Feldzüge 1866. (3 Hfte.) Cplt. für à 6 S ., den ganzen Vorrath zusammen für 5 r .

Gesuchte Bücher u. s. w.

[8975.] Ferd. Meyer in Wien sucht billig:

Retcliffe, Rena Sahib; — Sebastopol; — Magenta u. Solferino; — Villafranca; — 10 Jahre.

[8976.] D. Nutt in London sucht:

Buxtorf, de abbreviaturis hebr.

Bensen, hebr. Grammatik.

Thorbecke, num quid in dogmaticis oppugnandis inter Acad. et Scept. interfuerit.

Secretan, Philosophie de Leibnitz.

Ploucquet, de epistola Pyrrhonis. 1758.

[8977.] K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:

Hauthaler, Fasti monasterii Campilil., mit: Recensus geneal.

Sainte-Croix, Historiens d'Alexandre le Gr. 4. 1804.

Miltitz, Manuel des consuls.

Archives des sciences physiques. Année 1851. Genève.

Journal de physique et de chimie, p. Rozier. Tomes 51—54. 96.

Schleicher, linguist. Untersuch. 2 Bde.

Höfer, etymolog. Wörterbuch d. oesterreich. Mundart. 3 Bde. 1815.

Wieland's Briefe an Sophie La Roche.

Meyer, Ed., Studien zu Goethe's Faust. 1847.

Lessing's Leben. 3 Bde. Berlin 1793.

Steiger, Pretiosen deutscher Sprüchwörter. 1865.

[8978.] Th. v. d. Nahmer in Stettin sucht:

1 Fries, Epicrisis generis hierationum. Upsala 1862.

1 Schmidt's Jahrbücher der ges. Medicin. Jahrg. 1861—65. Billigst.

1 Ganstatt, Jahresbericht der Medicin über d. Jahre 1861—65. Billigst.

[8979.] Otto Reizner & Behre in Hamburg suchen:

1 Kupfertafeln zu Basedow's Elementarwerk. Compl. 100 Tafeln.

Doch nur complet!

[8980.] G. Dominicus in Prag sucht:

1 Droysen, Eberhard Winded. 1853.

[8981.] L. W. Schmidt in New-York sucht und bittet um Offerten schleunigst:

Riccati, Jac., Opere. 4 Vol. 4. Lucca 1761—75.

Lotteri, A. L., Principii fondamentali del calcolo differenziale. Pavia 1788.

Schultze, J., Entw. einiger wicht. math. Theorien. Königsbg. 1803.

Mayer, prakt. Geometrie. 5 Bde. Gött. 1814—20.

Schulze, K. F., Lebrb. d. elem. Sphärik. 2 Bde. Lpzg. 1833.

Riemer, Th., historica problem. de cubi duplicatione. Gött. 1798.

Strehlke, F., Aufgaben über d. gradl. Dreieck. Königsb. 1826.

Thilo, L., Sammlg. geom. Aufgaben u. Lehrsätze. Frkft. a/M. 1824. 25.

Tellkampff, A., Vorschule d. Mathematik. Berl. 1829 od. 1847.

Schulze u. Montanus, geom. Synthese etc. Berl. 1822.

Hoffmann, G. G. J., Pythag. Lehrsatz in 32 Bew. Mainz 1821.

Müller, G. H. T., Disquisitiones de tetraëdro. Nürnberg. 1831.

Müller, J. W., syst. Zusammenst. d. w. Bew. d. Pythag. Lehrsatzes. Nürnberg. 1819.

Bruysing, J. A., Versuche m. Erl. d. Reliefperspective. Magdebg. 1798.

Tobiesen, L. H., Principia atque hist. invent. calculi differentialis etc. Gött. 1793.

Cardinali, F., Opuscoli matematici. Treviso 1818.

Bernoulli, D., Exercitationes mathem. Venetiis 1724.

Parisot, Traité de calcul conject. Paris 1810.

Le Comte, l'analyse de Descartes appl. aux courbes des deux ordres. Brux. 1865.

Droysen, Gesch. Alexander's d. Gr. — Gesch. d. Hellenismus.

Lange, Leben Jesu. 3 Bde.

Klein, Summa dubiorum circa classes quadrupedum et amphibiorum in Linnæi system. natur.

Homer, Krieg der Mäuse mit den Fröschen. Griechisch u. deutsch.

[8982.] Die Finde'sche Buchhandlung in Hildesheim sucht:

1 Redtenbacher, Fauna austr.

[8983.] Ed. Wartig in Leipzig sucht:

1 Frozier, anatom. Atlas.

1 Boß, anatom. Atlas.

1 Langenbeck, anatom. Atlas.

1 Arnold, Tafeln.

[8984.] G. Nislan in Pest sucht rein erhalten:

1 Freytag, G., neue Bilder aus dem Leben des deutschen Volkes. Leipzig 1862.

[8985.] **Adalb. Rente** in Göttingen sucht:

- 1 Krische, Forschungen, I.
- 1 Müller, Prolegomena z. Mythologie.
- 1 Grimm, Grammatik, Bd. 4.
- 1 Erichsen, Chirurgie.
- 1 Leo, Gesundheitslehre.

[8986.] **K. Th. Bölder** in Frankfurt a/M. sucht:

- 1 Müller, Andr., ein Kupferstich von Rafael in der Sammlung der königl. Kunst-Akademie zu Düsseldorf beschrieben. Düsseldorf 1860.

[8987.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhdlg. (Herm. Schmidt) in Moskau sucht:

- Geschichte der europäischen Staaten, hrsg. v. Heeren u. Ufert.

[8988.] Die **v. Rohden'sche** Buchhdlg. in Lübeck sucht:

- 1 Nissen, Unterr. über die bibl. Gesch. I. 7. Aufl. Kiel 1856.
- 1 Benedix, dram. Werke. 7. Bd. Billig.

[8989.] **Trübner & Co.** in London suchen:

- 1 Neuestes Allgem. Journal für Tischler. Bd. 1—8.

[8990.] **R. Hartmann** in Leipzig sucht:

- 1 Illustrierter Kalender f. 1868. Leipzig, Weber.

[8991.] Die **Rein'sche** Buchhandlung in Leipzig sucht:

- 1 Album. Bibliothek d. Orig.-Romane. 1865, 66, 67.
- 1 Bock, Buch vom Menschen.
- 2 Gartenlaube 1867. 7—13. Hft. Auch einzelne Hefte.
- 2 Familien-Journal 1867. 7—13. Hft.
- 2 Omnibus 1867. 7—13. Hft.
- 2 Wachenhusen, Hausfreund 1867. 6—16. Hft.
- 1 Mappe mit 82 Taf. 3. Schule des Zeichners. Spamer.
- 1 Jäger, Blumenzucht; — Gartenbuch.
- 4 Volk, Englisch. 1—3. Thl.
- 3 Stöckhardt, Schule der Chemie.
- 1 Pücker-Muslau, Mittheilung f. Pferdebesitzer.
- 1 Kleine, Bienenzucht.
- 1 Der Salon. 1 bis 2 Monate alt.

[8992.] **Ernst Bredt** in Leipzig sucht:

- 1 Lang, hist. Entwicklung d. dtshn. Steuer-
verfassung. (1793.)

[8993.] Die **Wallishäuffer'sche** Buchhandlung (Josef Klemm) in Wien sucht:

- Dingler's polytechn. Journal. Jahrg. 1845—67.
- Redtenbacher, Käferbuch.
- Balvasor, die Ehre des Herzogthums Crain. 4 Bde. Fol.
- Merian, Topographia Austriae.
- Ortelius redivivus. Fol.
- Duellius, Biga librorum rarior. Fol. Francof. 1730.

Fünfunddreißigster Jahrgang.

[8994.] **Justus Ebhardt** in Venedig sucht:

- 1 Marsilius Patavinus, de potestate papae etc. Basileae 1522, oder eine spätere Ausg.
- 1 Dante, divina commedia, ins Holländische übersetzt v. Hacke.
- 1 — do., ins Polnische übersetzt.
- 1 — do., ins Ungarische übersetzt.

[8995.] **Alfred Bruhn** in Braunschweig sucht:

- 1 Shakespeare's Werke, engl. Mit großem Druck.

[8996.] **B. Med** in Constanz sucht unter vor-
heriger Preisanzeige:

- 1 Grandville's Bilder aus d. Staats- und Familienleben der Thiere. Cplt. Ich kann nur ein ganz tadelloses Expl. gebrauchen.

[8997.] **L. Schamburger** in Luxemburg sucht billig:

- 1 Mellstab, 1812. — 1 Mühlbach, L., Friedr. d. Große u. sein Hof; — 1 Friedr. d. Große u. s. Geschwister; — 1 Friedr. d. Große u. sein Leibkutscher.

[8998.] **P. Noordhoff** in Gröningen sucht:

- 1 Supplément au dictionnaire de l'Académie française. 6. Edit. Brux. 1841.
- 1 Nouveau dictionnaire français-italien et italien-français d'après les meilleurs éditeurs d'Alberti rédigé sur la dernière édition de l'Académie française et de la Crusca. 2 Vols. Lex.-8. Venise 1811—13.

[8999.] **Leuschner & Lubensky** in Graz suchen:

- 1 Livius, ed. Fabri-Heerwagen.
- 1 Sterne, Tristram Shandy, deutsch v. Bode.
- 1 Platon's Werke, übers. v. Hier. Müller. Einleit. v. C. Steinhart.
- 1 Archiv d. Geschichte u. Statistik insbes. von Böhmen. I. Dresden 1790—93.
- 4 Gury, Moralthesol., deutsch.
- 1 Fröhlich, Abhdlg. von d. auffall. Ausf. d. kalten u. lauen Wassers in Fieberkrankheit. Wien 1820.

[9000.] **Maisonnette & Co.** in Paris suchen:
Bullarium romanum. 19 Vol. Fol. Luxemburg.

- Miklosich, vergl. Grammatik. Bd. 3.
- Castelli lexicon syriacum, ed. Michaelis.
- Tilstich, Schediasma historicum de Valachorum historia etc. 4. Jenae 1743.
- Du Cange, Glossarium. Fol. Frankf. 1681.
- Bongarsius, Gesta Dei per Francos. Fol. Hanovriae 1611.
- Bordonus, Chronologium fratrum et sororum Ord. S. Francisci. Parma 1658.
- Marianus, gloriosus Franciscus redivivus. 4. Ingolstadt 1625.

[9001.] **Robert Hinze** in Neisse sucht:

- 1 Pauly, Real-Encyklop. d. class. Alterthumswissensch. (Metzler.)
- 1 Lingard, Hist. of England.

[9002.] **Haar & Steinert** in Paris suchen:

- 1 Castelli lexicon syriacum, ed. Michaelis. Göttingen 1788.
- 1 Sanders, Wörterbuch d. deutschen Sprache. Cplt. Leipzig.
- 1 Bezenberger, Observationes Tacitinae. 4. Dresden 1840.
- 1 Heinisch, Annotationes ad locos quosdam difficiliores. P. 1—5. 4. Glatz 1840—53.
- 1 Held, Observationes in difficiliores quosdam locos Taciti annalium. 4. Schweidnitz 1837.
- 1 — Annotationes in locos quosdam difficiliores Taciti annalium. 4. Schweidnitz 1851.
- 1 Jacob, Observationes ad Taciti annales criticae. P. I. II. 4. Lübeck 1837. 38.
- 1 Nitzsch, Comment. de quibusdam Sophoclis, Taciti et Euripidis locis. 4. Kiel 1838.
- 1 Schuppius, explicantur loca quaedam difficiliora ex Taciti annalibus lib. I. 4. Hanau 1818.
- 1 Bischoff, Observationes in Taciti annalium lib. I. 4. Wesel 1845.
- 1 Halm, Beiträge z. Kritik u. Erkl. d. Annalen des Tacitus. 4. Speier 1846.

[9003.] **B. Seher's** Antiquarium in Bremen sucht:

- 3 Vega, Logarithmen. — 3 Tischler, Übungsbuch. — 4 Scheele, Vorschule. — 3 Daheim 1866. — 1 Lewald, meine Lebensgeschichte. 6 Thle. — 1 Schlosser, Gesch. d. 18. Jahrhunderts. — 1 Preller, römische Mythologie. — 3 Sydow, Schulatlas. — 2 Stöckhardt, Schule der Chemie. — 1 Ovid, Metamorphosen. (Weidmann.) — 1 Cornelius Nepos, ed. Nipperdey. Grosse Ausg. — 3 Herrig, Collection of british authors. — 3 Herrig et Burguy, la France littéraire.

[9004.] **Emil Baensch**, königl. Hofbuchhdlg. in Magdeburg sucht:

- 1 Deutsche Classiker. 56—100. Bd.
- 1 Meyer's Lexikon. 1. Aufl. XIV. 11. Hft. u. folg.

[9005.] **Moritz Buhle** in Bautzen sucht:

- Architektonische Skizzenhefte. (Ernst & Korn.) Cplt. oder einzelne Hfte.
- Illustrierte Zeitung. Bd. 24—27. 32—37.
- Gartenlaube 1853—56, 66, 67.
- Gutzkow, Herz u. Welt.
- Tausend und eine Nacht.

[9006.] **Franz Büchling** in Borna sucht:

- Grossler, Op. 13. Pianoforteschule. — Richter, Harmonielehre. — Westermann's Monatshefte. XXII.

[9007.] **G. G. Lange** in Darmstadt sucht gut erhalten:

- 1 Cornelia. Taschenbuch f. 1854. Originalcarton.

- [9008.] Die **Mittler'sche** Buchh. (H. Heyfelder) in Bromberg sucht:
 Adami, A. d. Taged. zweier Könige. Bd. 1.
 — Meris, d. Wärmwolf. Berl. 1848. Bd. 1.
 — Cervantes, Don Quirote, übers. v. Soltau. Königsb. 1800. Bd. 6. — Freitag, Soll u. Haben. Bd. 3. — Hackländer, Wachtstuden-Abenteuer. — Heller, der Prinz v. Dranien. Leipz. 1843. Bd. 1. — Hefekiel, die Stadtjunker. 2 Bde. — Nathusius, die alte Jungfer; — der Vormund; — die Kammerjungfer. — Raimund, Gebrüder Spalding; — ein deutsches Weib. — Ruppis, Genrebilder a. d. deutsch-amerikan. Leben; — d. Vermächtniß d. Pedlars. — Sand, Horace. — Spielhagen, Clara Vere. — Weißer, der Blinde u. sein Sohn. Hamb. 1852. Bd. 2. — Winterfeld, Geheimnisse e. kl. Stadt. 2 Bde.
- [9009.] **Friedr. Wagner's** Antiquariat in Braunschweig sucht:
 1 Toussaint-Langenscheidt, Unterrichtsbriefe. Französl. 1. Tbl.
 1 — do. Englisch. 1. Tbl.
 1 Lachmann, Flora v. Braunschweig.
 1 Zahn, die schönsten Ornamente u. Gemälde aus Pompeji, Herculaneum und Stabia. 1. u. 2. Folge.
 1 Goethe's Briefwechsel mit Bettina v. Arnim.
 1 Goldmann, Erweckungen z. christl. Glauben u. Leben.
 1 Philippson, die israelitische Bibel. 3 Bde.
 1 Speyer, deutsche Schmetterlingskunde.
- [9010.] **G. Rosenberg** in Berlin sucht:
 1 Hartung, Gedichtsammlung f. Schulen. (Dümmler's Blg.)
- [9011.] Die **Mittler'sche** Buchh. (H. Heyfelder) in Bromberg sucht:
 Chronik des Gartenbauwesens 1853. Nr. 14 u. 15. Event. cplt. (Meißen.)
 Lorek, Fauna prussica.
 Ranke, franz. Geschichte.
 Riesens, Adam, Rechenb. (a. d. 16. Jahrh.).
 Schiller's Werke. T.-A. (1838.) Bd. 1.
 Stoepel, preuß. Gesetzbuch. V. (1862.)
 Striethorst, Archiv. Bd. 45. u. 47.
- [9012.] **G. Busz** in Hagen sucht antiq.:
 1 Grote, Geschichte Griechenlands.
- [9013.] Die **Friedr. Korn'sche** Buchh. in Nürnberg sucht billig:
 1 Scheve, phrenologische Bilder. 2. Hft. Phrenologie u. Psychologie. L., Weber.
 1 — do. 3. Hft. Phrenologie u. Medicin. 2. Aufl.
- [9014.] Die **Univeritäts-Buchhandlung** (G. S. Mittler) in Kiel sucht schnell:
 1 Schmidt, Commentar zu den preussischen Stempelgesetzen.
 1 Focke, Schleswig-holstein. Erinnerungen.

[9015.] **Emil Baensch**, Königl. Hofbuchhdlg. in Magdeburg sucht:
 1 Kuhn, Jr., Charakteristik des St. Pierre. Straßburg 1846.

[9016.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Czyński, Cesarzewicz Konstanty. Powiesć. 4 Hfte. 18. Paris 1833.
 1 Bronikowski, Pamiętniki polskie. 3 Bde. 8. Paris 1838—42.
 1 Geschichte der Kriege in Europa seit 1792. (Von Schütz u. Schulz.) 15 Bde. 1827—53.

[9017.] Die **Hinstorff'sche** Hofbuchh. in Wismar sucht und bittet schnell um Offerten:
 1 Urania. Musik. Zeitschrift. Jahrg. 1855 u. 65. (Erfurt, Körner.)

[9018.] **H. Johannsen's** Verl. in Leipzig u. Stuttgart sucht und erbittet Offerten:
 1 Goethe's erste Bearbeitung des Goetz a. d. J. 1771, die nach seinem Tode erschienen ist.

[9019.] **A. Wienbrack** in Leipzig sucht:
 1 Pierer's Lexikon. 4. Aufl. Bd. 1—8.

[9020.] **Carl Brunner** in Chemnitz sucht billig:
 1 Hinrichs' Jahreskatalog 1852—56.

[9021.] Die **Gropius'sche** Buchhdlg. in Berlin sucht:
 1 Gerwig, Wasserversorgung von Carlstraße. (Carlstraße 1859.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9022.] Bitte um Rücksendung. — Das im Januar a. c. in unserem Verlage erschienene Werk:

Frohschammer, J., das Christenthum u. d. moderne Naturwissenschaft. ist gänzlich vergriffen, so daß wir nicht mehr in der Lage sind, uns vorliegende feste Bestellungen ausführen zu können. Diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare auf Lager haben, würden uns durch deren umgehende Remission zu besonderem Dank verpflichtet.

Hochachtungsvoll
 Wien, am 25. März 1868.

Tendler & Co.
 (Julius Groffer.)

[9023.] Bitten um gefällige umgehende Rücksendung aller ohne sichere Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Rütimeyer, Grenzen der Thierwelt. da wir nicht mehr im Stande sind, die täglich eingehenden festen Bestellungen auf dasselbe zu expediren.

Basel, den 18. März 1868.

Schweighauser'sche Verlags-Buchh.
 Hugo Richter.

[9024.] Schnelligst erbitte zurück alle bei Ihnen lagernden Expl. von:

Illustrirtes Panorama. VI. Heft 1. u. 2. Berlin, 21. März 1868.

Werner Groffe.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[9025.] Zum 1. Juli oder 1. August suche ich einen im Buch- und Musikalienhandel — oder auch in letzterem allein — erfahrenen Gehilfen, welcher hauptsächlich die Leitung des Musikaliengeschäfts zu übernehmen hätte, und daher hinreichend musikalisch gebildet sein muß.

Solche Herren, die auf längeres Engagement reflectiren und über ihre Tüchtigkeit sich ausweisen können, wollen gef. Offerten direct an mich oder durch Herrn Herbig in Leipzig ein-senden.

Mannheim, März 1868.

Job. Köffler.

[9026.] Zum möglichst raschen Eintritt wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der eben ausgelernt hat und bescheidene Ansprüche macht. Offerten sub B. R. befördert

G. C. Schulze in Leipzig.

[9027.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft suche ich einen tüchtigen Geschäftsführer, der selbständig arbeiten kann und in der Buchführung bewandert ist. Offerten erbitte mir unter A. H. M.

Leipzig, 1. April 1868.

Bernhard Hermann.

[9028.] Ein im Verlagsgeschäfte völlig erfahrener Gehilfe katholischer Confession, der sich sowohl über seine moralische Führung, wie über seine geschäftliche Tüchtigkeit durch gute Zeugnisse ausweisen kann, findet in einem Verlagsgeschäfte Westphalens sofort eine dauernde Stelle. Reflectirende wollen ihre Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse unter Lit. S. K. # 10. der Exped. b. Bl. baldigst einreichen.

Gesuchte Stellen.

[9029.] Ein mit der einfachen und doppelten Buchhaltung, allen Comptoirarbeiten des Verlags- und Druckereigeschäfts, sowie der Expedition von Zeitungen und Zeitschriften vollkommen vertrauter Mann in mittleren Jahren, der wegen Geschäftsveränderung seine jetzige selbständige Stellung aufzugeben gezwungen ist, sucht einen passenden Posten und kann sogleich eintreten.

Näheres bei Herrn Ernst Keil in Leipzig.

[9030.] Ein junger militärfreier Gehilfe, der in den ersten Verlags- und Sortimentsgeschäften Süddeutschlands servierte, mit Führung der Buchhändlerstrazzen vertraut und der englischen und französischen Sprache in Conversation und Correspondenz mächtig ist, sucht pro 1. Juni Stellung in einer auswärtigen oder norddeutschen Verlagsbuchhandlung.

Gef. Offerten werden durch Herrn H. Barth in Leipzig sub R. erbeten.

[9031.] Ein gut empfohlener junger Mann, der seine Lehrzeit in einem größeren Berliner Sortimentsgeschäfte bestanden und dann dort noch einige Zeit als Gehilfe fungirte, sucht zum 1. April eine anderweitige Stelle.

Gefällige Adressen bitte unter A. S. # 777. an die Exped. b. Bl. zu richten.

[9032.] Ein junger Mann, der nach einer 4jährigen Lehrzeit noch 6 Jahre in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte servierte und darin möglichst allseitig ausgebildet wurde, sucht, unterstützt durch die besten Empfehlungen, eine Stelle in einem größeren Sortiments-, verbunden mit Verlagsgeschäft.

Derselbe besitzt gute Kenntnisse der franz., engl. und ital. Sprache. Gef. Offerten beliebe man an Herrn Hermann Schulze in Leipzig unter G. Nr. 6. zu senden.

Belegte Stellen.

[9033.] Bei der großen Anzahl von eingegangenen Offerten wegen der von mir annoncirten Gehilfenstelle war mir deren einzelne Beantwortung nicht möglich. Indem ich für die desfalligen, mir zugegangenen Zuschriften hiermit meinen freundlichsten Dank sage, bemerke ich zugleich, daß die Stelle besetzt ist.

Wismar, 24. März 1868.

D. G. Hinckorf.

Bermischte Anzeigen.

[9034.] Weitere Partiebestellungen auf

Edwin Müller's Reisehandbücher.

(Fortsetzung aus Nr. 68, Anzeige 8073 d. Bl.)
 Berlin: Franz — Gutmann — H. E. Schneider — Spaeth. Bernburg: Schmeltzer. Dresden: Türk. Frankfurt a/O.: Harnecker & Co. Franzensbad: Saemann. Görlitz: Köhler — Vierling. Halberstadt: Helm. Halle: Fricke — Petersen. Hamburg: Berendsohn. Leipzig: O. Klemm. Merseburg: Stollberg. Nordhausen: Eigendorf. Posen: Leitgeber. Prag: Satow. Quedlinburg: Franke. Reichenbach: Kuh. Rostock: Leopold. Schwerin: Hildebrand. Waldenburg: Meltzer. Warmbrunn: Liedl.

Außer den in meinem Circular angekündigten neuen Auflagen von: „Harz, Thüringen, Riesengebirge, Dresden und Sächsische Schweiz“ wird im Laufe des Sommers noch das folgende seit Jahren vergriffene Reisebuch neu erscheinen:

Müller, Edwin, die Rheinreise von Düsseldorf bis Mainz und Frankfurt. 2. Aufl. mit 24 Illustr. und 1 Karte. Cart. Preis 15 Sgr. Ganz neue Bearbeitung mit besonderer Berücksichtigung für die Reisenden, welche den Rhein von Köln ab stromauf bereisen.

Es dürfte darauf hin noch mancher Handlung erwünscht sein, ihre Firma in das Depotverzeichnis der Reiseschriften aufgenommen zu sehen.

Bedingung der Aufnahme in das Verzeichniß: Baarbestellung von mindestens 7/8 Expl. mit 40 % = 1 # 24 Sgr bei beliebiger Auswahl unter sämtl. Reiseschriften. Schluß des Verzeichnisses am 15. April.

Berlin, 30. März 1868.

Wilhelm Lobed.

[9035.] Soeben erschien mein
72. Verzeichniß antiquarischer Bücher
 und steht auf Verlangen zu Diensten.
 Rabatt (gegen Zahlung in Pr. Cour.) 25%.
J. Taubeles in Prag.

Leipziger Bücher-Auction.

[9036.]

Soeben erschien:
 Verzeichniß der von den Herren Dr. J. Klee, Rector der Kreuzschule zu Dresden, und Dr. jur. Chr. Fr. Schreckenberger, Appellationsgerichts-Vizepräsident a. D., Comthur etc. zu Leipzig, nachgelassenen Bibliotheken, welche mit anderen Sammlungen von Büchern vom 14. Mai an versteigert werden.

Leipzig.

H. Hartung,
 Universitäts-Proclamator.

Ostermesse betreffend.

[9037.]

Saldo-Ueberträge aus vorjähriger Rechnung können wir in diesem Jahre unter keiner Bedingung gestatten, und erwarten die uns sowohl von Verlags- als Separat-Conto treffenden Saldi in der nächsten Messe unverkürzt. Wir bitten freundlichst, diese Erklärung zur Vermeidung aller unliebsamen Erörterungen nicht unbeachtet zu lassen.

Berlin, Ende März 1868.

A. Sacco Nachfolger.

Remittenden betreffend.

[9038.]

Auf unserer demnächst zur Versendung kommenden Remittendenfactur findet sich die Notiz, daß wir Disponenten nur von den vorjährigen Novitäten gestatten, nicht aber von unserm sämtlichen ältern Verlag, namentlich auch nicht vom Théâtre français. Von diesem (Théâtre fr.) tauschen wir dagegen festbehaltene Hefte stets bereitwillig um, selbst wenn etwas ramponirt.

Diese Erklärung bringen wir auch hier zur Kenntniß.

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Bei der Remission zu beachten!

[9039.]

Wir bitten dringend, die von der Dresdner Handlung gleichen Namens versandten Artikel nicht an uns zu remittiren, da diese und unsere Firma zwei völlig getrennte Geschäfte sind.

Die betreffenden Facturen geben darüber deutlichen Ausweis. Auch bei Aufstellung der Zahlungsliste bitten wir um Auseinanderhaltung der beiden Firmen.

Leipzig, 15. März 1868.

Justus Raumann's Buchh.

Die Buchbinderei

von

Jul. Lange in Leipzig

Sternwartenstraße Nr. 13.

[9040.]

empfehl ich den Herren Musikalien- und Buchhändlern im Anfertigen von Broschüren und allen bessern Einbänden in Partien wie einzeln, bei reeller und schneller Lieferung, zu den möglichst billigen Preisen. Auch werden daselbst Geschäftsbücher mit dazu nöthiger Einreihung in anerkannt dauerhafter Weise gefertigt.

Medicin!

[9041.]

Mein demnächst erscheinender Katalog, der eine reiche Sammlung neuerer medicinischer Werke (Homöopathie und Allopathie) aus den Jahren 1751—1868, sowie Badeschriften und Bücher über Naturheilverfahren, Electricität, Spiritualismus etc. enthalten wird, steht in mäßiger Anzahl, jedoch nur auf Verlangen, gratis zu Diensten.

Ein später erscheinender Lagerkatalog wird enthalten:

Alte Medicin u. Chirurgie 1470—1750, Alchemie, Magie, Chiromantie, Sympathie, Geisterbeschwörung, Aberglaube, Wunderglaube, Curiosa, Jocosa, Varia etc.

Dieser Katalog, der eine reiche Sammlung alter, ungemein interessanter und seltener Schriften enthalten wird, kann ebenfalls nur auf Verlangen und in mäßiger Anzahl versandt werden.

Ergebenst

Ludwig Rosenthal in München.

[9042.] Die Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft (L. A. Kallmann), 64 Unter den Linden, in Berlin sucht und erbittet Offerten oder à cond.-Zusendung von 1 Exemplar aller Lithographien, Kupfer- oder Stahlstiche, Photographien etc. der nachstehend verzeichneten Portraits von Staatsmännern und Juristen.

Ludw. Arndts (Verf. d. Pandekten). H. v. Bayer (Civilprozeß). A. F. Berner (Strafrecht). Wilh. Beseler. J. C. Bluntschli. Ed. Böcking. H. C. Carey. A. v. Daniels. C. F. v. Gerber. Rud. Gneist. A. W. Hefster. Fr. v. Holtendorff. C. G. Homeyer. Leonhardt (preuß. Justizminister). Rob. v. Mohl. H. F. Orloff. Ed. Osenbrüggen. Geo. Phillips. Karl Heint. Rau (polit. Oekonomie). W. H. Niehl (Naturgesch. d. Volkes). L. v. Rönne. Wilh. Roscher (Volkswirtschaft). F. C. v. Savigny (röm. Recht). J. A. Seuffert (Pandektenrecht). Fr. Jul. Stahl. Cor. Stein (Staatswissenschaft). F. G. L. Strippepelmann. H. Thöl (Handelsrecht). Dsc. Wächter. Geo. Waiß. Ferd. Walter. Max Wirth (Nationalökonomie). H. A. Zacharia. Heint. Zoepfl.

Ferner:

Portraits der regierenden Fürsten, Ministerpräsidenten und hervorragenden politischen Persönlichkeiten aller Staaten, mit besonderer Berücksichtigung von Deutschland, Frankreich und England.

Amerikanisches Sortiment

[9043.] Liefere ich regelmäßig jede Woche

franco Leipzig. Meine Liste amerikanischer Zeit-
 schriften etc. ist gratis zu haben.
 New-York. **C. Steiger.**

[9044.] Novitäten und Offerten antiq. guter und bedeutender Werke über Maschinen- und Eisenbahnwesen, Technik, Baukunst und Kunstgeschichte erbittet
 Berlin. **Gsellius'sche Buchhdlg.**

[9045.] Vom 1. April d. J. befindet sich unser Geschäfts-Local

U. d. Linden Nr. 11

und nicht mehr

U. d. Linden Nr. 20,

was wir bei direct an uns gerichteten Bestellungen gef. zu beachten bitten.

Berlin. A. Asher & Co.

Zur Beachtung.

[9046.]

Zur bevorstehenden Abrechnung bitten wir unsere Firmen nicht zu verwechseln.

Fr. Maufe in Jena.

(Commissionär Herr H. Schulze.)

Maufe's Verlag

(Hermann Dufft) in Jena.

(Commissionär Herr Carl Enobloch.)

Zur Beachtung.

[9047.]

Bei nunmehr vermehrtem Bedarf unserer Schulbücher machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß wir unsern ganzen Schulbücher-Verlag sowohl in Leipzig als auch in Stuttgart ausliefern lassen.

Carlruhe, 28. März 1868.

G. Braun'sche Hofbuchh.

Süddeutsches Sonntagsblatt.

Organ für deutsche Bildung und Literatur.

[9048.]

Herausgegeben von

Dr. Johannes Gühr.

Auflage 1000. Vierteljähriger Abonnementspreis 12 Nkr. Insertionspreis für die 2spaltige Petitzeile 2 Nkr netto baar.

Inserate aller Art finden durch Vermittlung von Albert Koch in Stuttgart sofortige Aufnahme, namentlich sind solche über literarische und künstlerische Erscheinungen von bestem Erfolge.

Passende Novitäten werden schnellstens besprochen und Recensionsbelege gratis geliefert.

Zur Ankündigung belletristischen Verlags

empfehle ich den in meinem Verlag erscheinenden

General-Anzeiger

für die

Belletristik des In- und Auslandes. Gratis-Organ für Leihbibliotheken und Lesezirkel.

Auflage 3500.

[9049.]

Erscheint monatlich einmal und wird an alle Buchhandlungen, Leihbibliotheken und Lesezirkel gratis, an die beiden letzteren mit directer Post, portofrei, versandt.

Die Insertionsgebühr beträgt für die gespaltene Petitzeile 1 1/2 Nkr. Bei Inseraten im Umfange einer ganzen Seite und mehr bewillige ich 10% Rabatt.

Für Beilagen von Prospecten und Anzeigen berechne ich pro 100 10 Nkr gegen baar.

Ankündigung neuer bevorstehender Erscheinungen im redactionellen Theil des Blattes unter der Rubrik „Leihbibliotheks-Courier“ geschieht unberechnet.

Achtungsvoll ergebenst

Leipzig. Ernst Julius Günther.

[9050.] Erfahrungsgemäß haben alle Ankündigungen volkstümlicher, humoristischer und belletristischer Werke in der in einer

Auflage von 9000

wöchentlich dreimal erscheinenden und im steten Aufschwung befindlichen

Tribüne,

Organ für öffentliches Leben.

Gerichtshalle, Berliner Stadtgeschichten, Novellenzeitung mit der Gratisbeigabe: Berliner Wespen, redigirt von Julius Stettenheim.

stets den besten Erfolg.

Insertionsgebühren für die viertheilige Beitzelle oder Raum 2 Nkr, für die 3theilige Zeile über dem Redactionsstrich 4 Nkr.

E. Redenburg in Berlin,

Krausenstr. 41, am Dönhofsplatz.

Für die Herren Verleger!

[9051.]

Von

staats- und rechtswissenschaftlicher Literatur

ist mir die unverlangte schleunigste Zusendung aller Novitäten, sowie auch der Antiquar- und Auctionskataloge erwünscht; bei hervorragenden Publicationen bitte ich, behufs besonderer Verwendung dafür, um directe briefliche Verständigung.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.

L. A. Kallmann.

[9052.] Zu Uebersetzungen philosophischer, belletristischer, wie technischer Werke aus dem Französischen, Englischen und Italienischen ins Deutsche empfiehlt sich ein versierter Fachmann.

Offerten sub R. nimmt die Wallishausser'sche Buchhandlung (Jos. Klemm) in Wien entgegen.

[9053.] Es empfiehlt sich:

C. L. Tetzels

xylographisches Atelier.

Berlin, Friedrichstr. 22.

Compagnon-Gesuch.

[9054.]

Eine solide, im besten Betriebe befindliche Buchdruckerei in Leipzig sucht zur größeren Ausdehnung des Geschäftes einen Compagnon, welcher die Buch- und Cassenführung zu übernehmen hätte und der ein disponibles Capital von 10-15000 Thlr. besitzt. Gef. Offerten bittet man sub M. M. # 12. an die Exped. d. Bl. zu richten.

Leipziger Börsen-Course
am 1. April 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

| | | |
|--------------------------------------|------------|-------------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. | k. S. 8 T. | 143% G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. F. | k. S. 8 T. | 57 1/2 G |
| | l. S. 2 M. | 56 1/2 G |
| Berlin pr. 100 Nkr Pr. Crt. | k. S. Va. | 99% G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Bremen pr. 100 Nkr Lsd. à 5 Nkr | k. S. 8 T. | 112 G |
| | l. S. 2 M. | 111 1/2 G |
| Breslau pr. 100 Nkr Pr. Crt. | k. S. Va. | — |
| | l. S. 2 M. | — |
| Frankfurt a. M. pr. 100 fl. | k. S. 8 T. | 57 1/2 G |
| in S. W. | l. S. 2 M. | 57 G |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. | k. S. 8 T. | 151 1/2 G |
| | l. S. 2 M. | 151 1/2 G |
| London pr. 1 Pf. St. | k. S. 7 T. | 6. 25 1/2 B |
| | l. S. 3 M. | 6. 24 1/2 G |
| Paris pr. 300 Frcs. | k. S. 8 T. | 81 1/2 G |
| | l. S. 3 M. | 81 1/2 G |
| Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. | k. S. 8 T. | 88% G |
| | l. S. 3 M. | 87% G |

Sorten.

| | | |
|--|---------|---------|
| Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/10 Zpf. Brutto u. 1/20 Zpf. fein) | pr. St. | — |
| Augustdor à 5 Nkr pr. St. Agio pr. Ct. | — | — |
| And. ausländ. Louisdor | do. | — |
| K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück | — | — |
| 20 Francs-Stücke | do. | 5. 13 G |
| Holländ. Ducaten à 3 Nkr Agio pr. Ct. | — | — |
| Kaiserl. do. do. | — | 7 1/2 G |
| Passir do. do. | — | — |
| Gold pr. Zollpfund fein | — | — |
| Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto | — | — |
| Silber pr. Zollpf. fein | — | — |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten | — | 88% G |
| Russische do. pr. 90 Ro. | — | — |
| Polnische do. do. | — | — |
| Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 a. 5 Nkr | — | 99% G |
| do. do. do. à 10 Nkr | — | 99% G |
| Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht | — | 99% G |

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigblatt Nr. 8930-9054. — Leipziger Börsen-Course am 1. April 1868.

| | | | |
|---|---------------------------|-------------------------------|------------------------------------|
| Anonymous 8930-31. 9028-32. | Hartmann 8990. | Maufe, F., in 3. 9046. | Scharbins 8963. |
| 9052. 9054. | Hartung 9036. | Maufe's Verl. in 3. 9046. | Schmidt in R.-D. 8981. |
| Haber & G. in 2. 9045. | Heimich 8932. | Red 8996. | Schulze in 2. 9026. |
| Haensch in R. 9004. 9015. | Hermann in 2. 9027. | Redenburg 9050. | Schweighauser 9023. |
| Hoch 8938. | Hetold in 2. 8973. | Reinhold & S. 8957. 8959. | Seehagen 8939. |
| Braun in G. 9047. | Hinrich in 2. 9017. 9033. | Reisner & H. 8979. | Seemann 8967. |
| Bredt in 2. 8992. | Hinze 9001. | Rever in 2. 8975. | Seher 9003. |
| Brockhaus 9016. | Hoffmann in 2. 8971. | Rittler in 2. 9008. 9011. | Sonntagsblatt, Süddeutsches, 9048. |
| Bruhn in 2. 8995. | Johannsen 9018. | Roefer 8936. | Springer's Berl. 8960. |
| Brunner 9020. | Jügel's Berl. 8933. | v. d. Rabner 8978. | Stelger 9043. |
| Buch. f. Staats- u. Rechtswiss. 9042. 9051. | Kilian 8984. | Raumann in 2. 9039. | Stiller in R. 8987. |
| Büchling 9006. | Köhler in 2. 8977. | Ricolaische Verl. in 2. 8944. | Taubeles 9035. |
| Buhle 9005. | Kollmann in 2. 8955. | Roordhoff 8998. | Tausch, H., 8940. 8952. |
| Bug 9012. | Korn in 2. 9013. | Rutt 8976. | Tendler & G. 8945. 9022. |
| Goben & S. 8950. | Kräuter 8964. | Oppermann in 2. 8934. | Tegel in Berlin 9053. |
| Dominicus 8980. | Lange in 2. 9007. | Preußler 8935. | Trübner & G. 8989. |
| Döring 8961. | Lange in Leipzig 9040. | Reimer, D., 8954. | Untw.-Buchh. 9014. |
| Eckhardt 8994. | Leimke 8974. | Rein 8991. | Velhagen & R. 9038. |
| Engelmann in 2. 8965. | Leuschner & G. 8999. | Rente 8985. | Vierweg & S. 8970. |
| Finde 8972. 8982. | Liebrecht 8962. | v. Mebben 8988. | Violet 8937. 8948. 8951. |
| Freypius in 2. 9021. | Lobes, W., 9034. | Rosenberg in 2. 9010. | Völder 8986. |
| Große in 2. 9024. | Löffler 9025. | Rosenthal in R. 9041. | Wagner in 2. 9009. |
| Grellius 9044. | Lobe 8947. | Röttger 8966. | Wallhäuser'sche Buchh. 8993. |
| Günther in 2. 9049. | Lucas in 2. 8969. | Rümpler 8956. | Wienbrack 9019. |
| Guttag 8943. 8949. | Luchardt, G., 8958. | Sarco Rahl. 9037. | Zernin 8968. |
| Haar & St. 9002. | Raisonneuve & G. 9000. | Schabelitz 8953. | |
| Sachette & G. 8941. | Rann 8942. | Schamberger 8997. | |
| | Marcus 8946. | | |

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.